

MIC3

MOTORTECH IGNITION CONTROLLER

MIC3 – Zündsteuergerät

Auf Basis der neuen MOTORTECH Zündsteuergeräte Plattform wurde das MIC3 mit 200 mJ Primärenergie für Gasmotoren bis zu 12 Zylindern entwickelt.

Hohe veränderbare Zündenergien (MOST), exakter Zündzeitpunkt und vielfältige Möglichkeiten der Onlinediagnose helfen, die Motoreffizienz, die Zündkerzenlaufzeit sowie die Einsatzbereitschaft der Anlage unter Einhaltung der strengsten Emissionsvorschriften zu verbessern. Das Steuergerät ist mithilfe eines Laptops vom Kunden frei konfigurierbar.

- Einstellbare Zündfunkenbrenndauer und -Intensität
- Zündfunkenintensität bleibt über die eingestellte Zündfunkenbrenndauer konstant
- 200 mJ Primärenergie (300 mJ Boost)
- Zündungsdiagnose (primär und sekundär)
- Fehlerspeicher mit Trenddaten
- Integrierte CANopen und Modbus RTU Schnittstelle
- Einfacher Zugang per USB Port



Technische Daten & Funktionen

- 10 bis 32 VDC Versorgungsspannung
- 6 / 12 Zündausgänge
- 250 VDC Primärspannung
- 200 mJ Primärenergie (300 mJ Boost)
- Zündzeitpunkt auf 0,1° Kurbelwelle genau
- 1 oder 2 Impulsnehmer (magnetisch, Halleffekt oder induktiv) zur Drehwinkelbestimmung des Motors konfigurierbar
- Steuerung des Zündzeitpunkts wahlweise durch
 - Drehzahlkurve
 - 0-20 mA Analogeingang
 - 0-10 V Analogeingang
- Steuerung der Zündenergie durch MOST (MOTORTECH Output Stage Technology)
- Zündreihenfolge im Gerät programmierbar
- 1 Multifunktionsausgang (GPO)

- 1 winkelabhängiger Synchronisations-Ausgang (ASO), z.B. zum Anschluss eines Klopfregelsystems (z.B. DetCon) oder für Einspritzsysteme
- Digitaler Zündfreigabe-Eingang
- Digitaler Meldeausgang „Zündung aktiv“
- Sicherheitsabschaltung bei Überdrehzahl
- Zugangskontrolle

Zündungsdiagnose

- Laufzeitdaten
- Alarm- und Fehlermeldungen
- Datalogging
- Primär-, sekundärseitige Fehlzündungserkennung
- Zylinderindividuelle Hochspannungsberechnung (kV)
- 5 Status LEDs geben schnellen Überblick über den Systemzustand

Schnittstellen

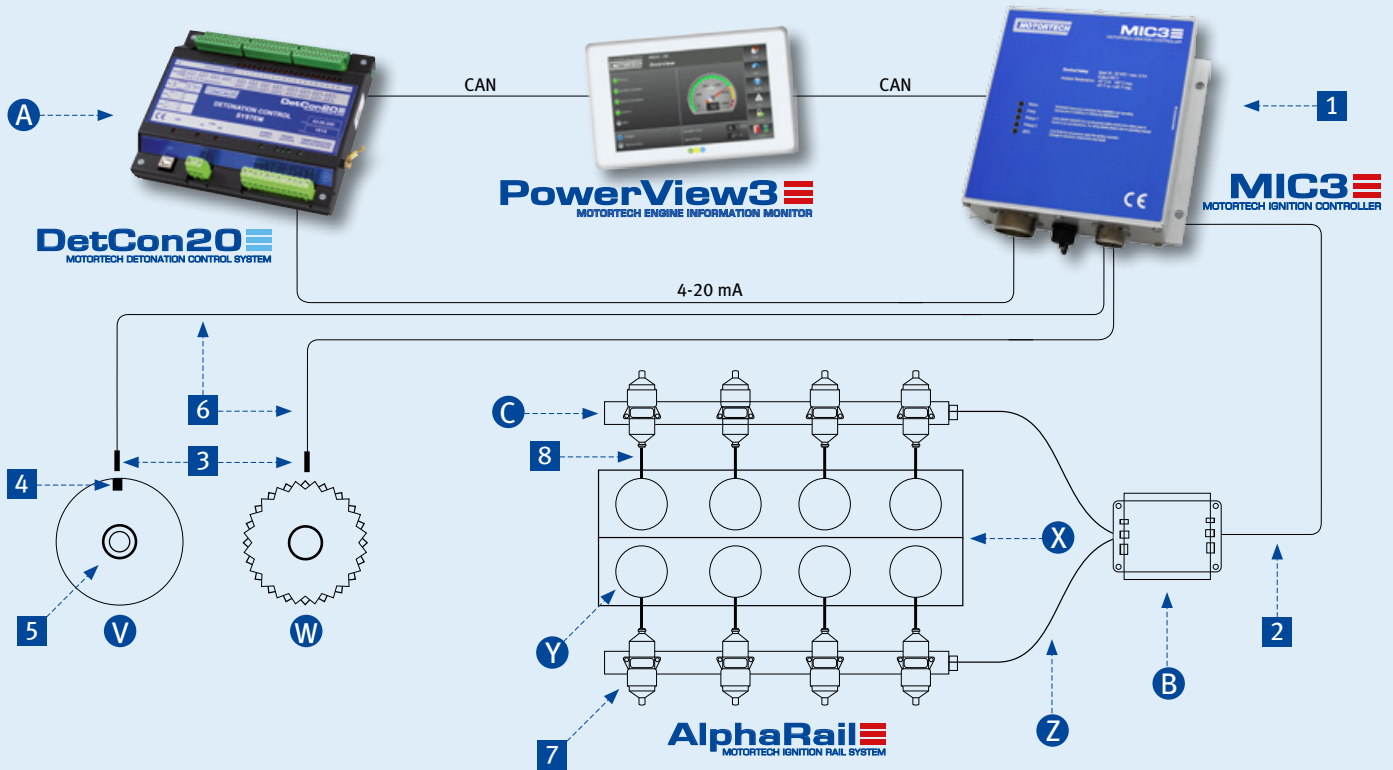
- CAN Bus 2.0b-Schnittstelle (CANopen Protokoll)
- RS485-Schnittstelle (Modbus RTU)
- USB 2.0-Schnittstelle

Konfiguration

- Mithilfe eines Laptop frei konfigurierbar mit MICT-Software

MOST
MOTORTECH OUTPUT STAGE TECHNOLOGY

- Einstellbare Zündfunkenbrenndauer und -Intensität
- Zündfunkenintensität bleibt über die eingestellte Zündfunkenbrenndauer konstant
- Patentierte Technologie



Benötigtes Zubehör

- 1 MIC3 Zündsteuergerät
- 2 Ausgangskabelbaum*
- 3 Impulsaufnehmer*
- 4 Trigger-Pins Magnete

alternativ

- 5 Triggerscheibe

alternativ

- Triggerantrieb

- 6 Impulsaufnehmerkabel*
- 7 1 Zündspule pro Zylinder*
- 8 1 Primärkabel/ Zündleitung pro Zündspule*

Zubehör

- B Verteilerkasten
- C AlphaRail – Verkabelungsschiene*

* Verfügbar in geschirmter und ungeschirmter Version.

Systemerweiterung

- A DetCon20 – Klopfkennungs-/ Regelungssystem

Beschreibung

- V Nockenwelle
- W Kurbelwelle
- X Motor
- Y Zylinder
- Z Kabelbaum zur Anbindung der Zündschienen und des Verteilerkastens

Vertrieb durch:

Copyright

Copyright für jegliche in Publikationen von MOTORTECH verwendeten Materialien vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Nutzung von Objekten wie Bildern oder Textbausteinen in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist nur mit Zustimmung von MOTORTECH zulässig.

Warenzeichenhinweis

Alle OEM-Namen und Teilenummern sind lediglich zu Referenzzwecken angegeben. Alle Rechte an Warenzeichen, Logos und Symbolen, die in MOTORTECH-Publikationen verwendet oder abgebildet werden, sind ausschließlich dem jeweiligen Eigentümer vorbehalten und werden nur zu Referenzzwecken verwendet.